

# G e s e t z s a m m l u n g

f ü r d i e

Fürstlich Reußischen Lande jüngerer Linie.

No. 303.

1) Gesetz vom 19. April 1869, eine Erläuterung von §. 5, Nr. 1 des Gesetzes über die Einführung einer Klassen- und klassifizirten Einkommensteuer vom 22. Juni 1868 betreffend.

Wir Heinrich der Bierzehnte von Gottes Gnaden Jüngerer Linie regierender Fürst Reuß, Graf und Herr von Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz und Lobenstein u. s. w.

verordnen zur Erläuterung von §. 5, Nr. 1 des Gesetzes über Einführung einer Klassen- und klassifizirten Einkommensteuer vom 22. Juni 1868 hiermit unter Zustimmung des Landtags,

daß die in einem andern Staate dauernd sich aufhaltenden diesseitigen Staatsangehörigen nicht unbedingt von der Klassensteuer befreit sind, sondern derselben insoweit unterliegen, als sie im Fürstenthume Grundvermögen, welches mit mindestens 20 Steuereinheiten behaftet ist, gewerbliche oder Handelsanlagen besitzen oder Theilnehmer von solchen Anlagen sind.

Urkundlich haben Wir dieses Gesetz eigenhändig vollzogen und Unser Landesfürstliches Insegel beidrucken lassen.

Schloß Eberdorf, am 19. April 1869.

(L. S.)

Heinrich XIV.

v. Garbou. Dr. G. v. Beulwitz.